

Referenten

Karlheinz Antesberger

Director, IT Compliance
KPMG, München

Thorsten Fiedler

Geschäftsführer
MERENTIS Consult GmbH, München

Tibor Kosche

Head of JiVS & Global Solutions
T-Systems DMC AG, Kloten

Bernhard Lindgens

Betrugsbekämpfung
Bundeszentralamt für Steuern

Dirk Mazur

Senior Manager, IT Compliance
KPMG, München

Michael Olk

Manager, IT Compliance
KPMG, Nürnberg

Walter Wirl

Senior Sales Consultant
MERENTIS Consult GmbH, München

Zusätzlich werden erfahrene **Partner und Manager aus dem Bereich TAX** der jeweiligen KPMG-Niederlassungen zu den steuerrechtlichen Themen referieren.

Veranstalter

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

www.kpmg.de

Ihr Ansprechpartner für fachliche Fragen

Michael Olk

KPMG, Nürnberg
T 0911 5973-3073
molk@kpmg.com

Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

Yvonne Ziemer-Popp

KPMG, Berlin
T 030 2068-2684
yziemerpopp@kpmg.com

In Kooperation mit



T-Systems

Die Teilnahmegebühr beträgt 150 Euro für die Halbtagesveranstaltungen und 250 Euro für die Ganztagesveranstaltungen, jeweils zzgl. USt. und pro Person.

Registrierung

Bitte registrieren Sie sich bis eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung unter:

www.kpmg.de/Archivierung2016.html

oder senden Sie eine E-Mail an:

yziemerpopp@kpmg.com

Nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl erhalten Sie eine gesonderte Anmeldebestätigung.

© 2016 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, ein Mitglied des KPMG-Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Cooperative („KPMG International“), einer juristischen Person schweizerischen Rechts, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Printed in Germany. Der Name KPMG und das Logo sind eingetragene Markenzeichen von KPMG International.



Nachgefragt

Elektronische Archivierung: Stapeln Sie noch oder digitalisieren Sie schon?

Seminar



Elektronische Archivierung: Stapeln Sie noch oder digitalisieren Sie schon?

Ganztagesveranstaltungen (9.00–17.00 Uhr):

Mittwoch, 6. April 2016

in den Geschäftsräumen
von KPMG
Ganghoferstraße 29
80339 München

Dienstag, 10. Mai 2016

im Radisson Blu
Hotel Frankfurt
Franklinstraße 65
60486 Frankfurt am Main

Dienstag, 19. April 2016

im Hotel InterContinental
Düsseldorf
Königsallee 59
40215 Düsseldorf

Donnerstag, 2. Juni 2016

in den Geschäftsräumen
von KPMG
Theodor-Heuss-Straße 5
70174 Stuttgart

Dienstag, 26. April 2016

im Hotel Hafen Hamburg
Seewartenstraße 9
20459 Hamburg

Dienstag, 7. Juni 2016

in den Geschäftsräumen
von KPMG
Klingelhöferstraße 18
10785 Berlin

Halbtagesveranstaltungen (9.00–14.00 Uhr):

Donnerstag, 28. April 2016

im Hotel Courtyard by
Marriott Hannover Maschsee
Arthur-Menge-Ufer 3
30169 Hannover

Dienstag, 31. Mai 2016

in den Geschäftsräumen
von KPMG
Maxtorgraben 13
90409 Nürnberg

Dienstag, 3. Mai 2016

im Brückenhaus
Insel 2
98231 Neu-Ulm

Mittwoch, 8. Juni 2016

im Colombi Hotel
Rotteckring 16
79098 Freiburg im Breisgau

Mittwoch, 11. Mai 2016

im Hotel Taschenbergpalais
Kempinski Dresden
Taschenberg 3
01067 Dresden



Programm*

Vorträge für Ganztages- und Halbtagesveranstaltungen

- Grundsätze der Archivierung und Hintergründe
- Relevante Aspekte aus steuerlicher und zollrechtlicher Sicht sowie Anforderungen durch die GoBD
- Sicht der Finanzbehörden: Auswirkungen der GoBD, automatisierte Rechnungsverarbeitung, ZUGFeRD sowie Risiken und Fallstricke bei der Archivierung (Ganztagesveranstaltungen: Bernhard Lindgens vom Bundeszentralamt für Steuern; Halbtagesveranstaltungen: KPMG)
- Notwendige Anforderungen und technische Voraussetzungen
- Alternative Vorgehensweise bei stillzulegenden Systemen
- Unterstützungsmöglichkeiten KPMG und Wrap-up

Zusätzliche Vorträge bei den Ganztagesveranstaltungen

- Praxisbeitrag: Umsetzungsbeispiel einer elektronischen Archivierung mittels Sharepoint (MERENTIS Consult GmbH)
- Praxisbeitrag: Historisierung von post produktiven Systemen (T-Systems DMC AG)

Die genauen Agenden der jeweiligen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Website unter:

www.kpmg.de/Archivierung2016.html

Veranstaltungsinhalt

Das klassische Papierarchiv hat ausgedient. Immer mehr Geschäftsbriefe und Dokumente, allen voran Rechnungen, werden ausschließlich elektronisch versandt; Unternehmen digitalisieren ihre Papierbelege und verschlanken somit interne und externe Prozesse.

Die elektronische Archivierung ist platzsparend und kostengünstig und deshalb auch zeitgemäßer als Aktenordner und Papierberge. Doch was sagt das Finanzamt dazu, wenn sich der Reißwolf über Ihre Originalbelege hermacht?

Unsere Referenten geben Ihnen einen Überblick über die Möglichkeiten und Risiken des digitalen Archivs, besonders in Hinblick auf steuerrechtliche Anforderungen. Welche Rechnungen und Belege sollten dringend im Original aufbewahrt werden, welche können hingegen guten Gewissens elektronisch aufbewahrt werden? Was hat das standardisierte Format für elektronische Rechnungen, ZUGFeRD, zu diesem Thema beizutragen? Und wie finden das die zuständigen Zoll- und Steuerbehörden?

Und da alle Theorie bekanntlich so grau ist wie altes Papier, stellen wir Ihnen (bei den Ganztagesveranstaltungen) am Beispiel der MERENTIS Consult GmbH und der T-Systems DMC AG eine Möglichkeit zur praktischen Umsetzung der Digitalisierung vor, die auch für Ihr Unternehmen funktionieren kann.